

Title	オイレンブルグ報告(一)(二)
Sub Title	
Author	
Publisher	三田史学会
Publication year	1935
Jtitle	史学 Vol.14, No.1 (1935. 4)
JaLC DOI	
Abstract	
Notes	口繪
Genre	
URL	https://koara.lib.keio.ac.jp/xoonips/modules/xoonips/detail.php?koara_id=AN00100104-19350400--004

慶應義塾大学学術情報リポジトリ(KOARA)に掲載されているコンテンツの著作権は、それぞれの著作者、学会または出版社/発行者に帰属し、その権利は著作権法によって保護されています。引用にあたっては、著作権法を遵守してご利用ください。

The copyrights of content available on the KeiO Associated Repository of Academic resources (KOARA) belong to the respective authors, academic societies, or publishers/issuers, and these rights are protected by the Japanese Copyright Act. When quoting the content, please follow the Japanese copyright act.

オ
イ
レ
ン
ブ
ル
グ
報
告
(二)

Nachdem wir in Nagasaki schon
ich unabhuglich auch geforsucht zu beweisen, dass
ich daselbst ein Kustler & Geopondar uler dem
Lafel des dommaudanta Likkatchoff vorfand,
und die Bekanntschaft des walgneranten Herrn
von Siebold machte.

Meine Looergrundaaz mit erfarnen fuge ich abffo-
lich geforsucht bei.

Letzterno ffilten mir mit, dass einfrand uperat
Kunnschafft in Jeddo, der 16jrige Takuba fuf
mit der bjrigen Tochter des Mikado, des gu-
lifen Kaifur, veruiffelt fete, ein Faktum, welches
mir dauniffel von andern gut utarriffelaten
Herrn an bestigt worden ist, von welchen aber
kein Saander in Jeddo eine Befuung geseht hat.
Herr von Siebold erziffte mir ußerdem, dass ein
Kunnschaff m. d. die Tagawiffen Regierung uler
die Hand bei ihm fete aufzuzen lassen, wie stark
im Kunstfiffen Koma sei, und dass er sich basill
fete, die Kunst der uerf nach Kulaitung des Ge-
fiffen Kalandert zu erfiffen, und die Kunst
Kunnschaff in das gefrige Licht zu stellen. Ob
das Licht nach Herrn von Siebold's Befildarung ein
fete gufige gawaffen sei, wollte man in Ma-
gesaki bezweifeln. Derselbe ist dort bei den
furragern nicht beliebt, und man bezweifelt,
dass er das Verkonnen, welches er bei der Ta-
gawiffen Regierung gewiffel, nicht hinder von
Lieber

オイレンブルグ報告(二)

leben für alle, was Tagewort ist, nicht so zu sein
sprich der furoyöer nicht, als er es können
und als es seine Pflicht wäre.

Nur zwei Präfekten sind in Nagasaki ge-
funden, die vorerwähnten 9. 7. Goldmeister, welche
das Holländische Konsulat durch Kniffler ver-
pflichtet, und unter Holländischen Offizieren
und einem gewissen Toka Major, der, wie er
spricht, das frühere Präfektoren Gesandte
verdrängt, und späterhin Präfektur an der Hof-
stadt zu Halberstadt, Carl Forst Major, ist. für
für einen englischen, und steht unter
seiner Offizier, hat sich aber sofort bei mir
die Stelle eines Präfektoren Konsuls in Nag-
asaki beworben.

An
Den Königl. Handelsminister
und Minister der Auswärtigen
Angelegenheiten
Herrn Fürst von Schleinitz
Genehmigung.

Berlin

Leipzig